

Sektion Pfannenstiel

Schweizer Alpen-Club SAC

Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



CN 4/19 Juli/August

Impressum

Juli/August 2019, Nr. 4

Herausgeberin

SAC Sektion Pfannenstiel, 8706 Meilen

Auflage

1400 Exemplare

Redaktion

Brigitte Chevalley
Rüeggenthalstr. 8, 8344 Bäretswil
Tel. 043 833 62 30
redaktion@sac-pfannenstiel.ch

Inserate

inserate@sac-pfannenstiel.ch

Für Spenden oder Legate

Postkonto der Sektion
80-7640-8 SAC Sektion Pfannenstiel
8706 Meilen

Mitgliederdienst

Michael Bollinger
Mittelweg 4, 8132 Egg
Tel. 044 948 24 49
michael.bollinger@sac-pfannenstiel.ch

Homepage

www.sac-pfannenstiel.ch

Webmaster

Patrick Bertolf
webmaster@sac-pfannenstiel.ch

Druck

Feldner Druck AG, Oetwil am See

Layout

digipyrus GmbH, Männedorf

Titelbild

Sonnenaufgang a. d. Säntis
Foto: Brigitte Chevalley

Inhalt

Akzent	3
Touren JO Juli / August	4
Touren-Info	8
Werktags- und Aktive Touren Juli	9
Werktags- und Aktive Touren August	19
Voranzeige Neumitgliederanlass	30
Neumitglieder	31
Skitourenwoche ab Krimmler Tauernhaus	33
Bericht Alpenquerung Teil 2: Arolla - Simplonpass	37
Allgemeine Informationen	42
Eindrücke 3 Tage Saas Fee	43



MIX

Papier aus verantwortungsvollen Quellen

FSC® C031954

Die Clubnachrichten (CN) sind das offizielle Publikationsorgan der SAC Sektion Pfannenstiel für Mitglieder und Inserenten. Der Abonnementspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten. Erscheint 6x jährlich.



Liebe Pfannenstieler

In der Schweiz gibt es rund 50000 Wegweiser-Standorte. Mit durchschnittlich 4 Wegweisern pro Stange ergibt dies 200000 Wanderwegweiser. Rund 1500 Freiwillige der kantonalen Wanderweg-Organisationen oder Gemeindeangestellte kümmern sich um deren Wartung und Montage. Die Schweizer Armee liess während des Zweiten Weltkriegs sämtliche Wegweiser entfernen, damit diese potenziellen Invasoren nicht als Orientierungshilfe dienen.

Unnützes Wissen, abgeschrieben, über einen wichtigen Begleiter bei unseren Aktivitäten in der Bergwelt. Bei der grossen Anzahl von Wegweisern sollte ein Abkommen vom Weg fast nicht möglich sein. Und genau das wünsche ich euch. Kommt nicht vom Weg ab und genießt eure Touren!

Barbara G. Brunner
Präsidentin



Einsteigerklettern Chämiloch

Datum: SA, 06. Juli 2019

Organisation: Florin Elmer

Ablauf: Wir zeigen dir die Grundlagen für erste spannende Erfahrungen an den Felswänden, auch wenn du nicht das erste mal kletterst bist du gerne willkommen.

Infos: Genauere Details zum Klettertag erhaltet ihr nach der Anmeldung

Ausrüstung: Klettermaterial, vieles kann bei uns ausgeliehen werden

Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack

Treffpunkt: 8:00, Bahnhof Stäfa

Reise: PW, Fahrgemeinschaften

Kosten: 10.-

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Ort kann dem Wetter angepasst werden

Auskunft: florin.elmer@sac-pfannenstiel.ch

JO Sommerlager Sewenhütte

Datum: SO - SA, 14. - 20. Juli 2019

Organisation: Lukas Holdener

Mitleiter: Kilian Rutishauser

Details: Dieses Jahr geht es auf die Sektionseigene Sewenhütte auf 2150m im Kanton Uri.

Es erwarten uns schöne Klettergärten und Mehrseillängenrouten mit bis zu 11 Seillängen in allen Schwierigkeitsgraden.

Das Lager ist geeignet für fortgeschrittene Kletterer ab 12 Jahren (bis 23 Jahren).

Ausrüstung: Wenn vorhanden komplette Kletterausrüstung, der Rest kann ausgeliehen werden.

Unterkunft: Swenhütte

Reise: ÖV

Kosten: CHF 430.- für Mitglieder SAC Pfannenstiel oder CHF 500.- für Externe

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: lukas.holdener@sac-pfannenstiel.ch,

079 622 51 86

oder die Leiter stehen jeden Dienstag in der Kletterhalle Uetikon für Fragen zur Verfügung.

Mutthorn Gletschertrekking

Datum: DO - SO, 25. - 28. Juli 2019
Organisation: Philipp Arbenz, Kilian Rutishauser

Details: Donnerstag: per ÖV ins Berner Oberland, Aufstieg zur Gspaltenhornhütte (bekannt aus SRF "Hüttengeschichten").
Freitag: Überschreitung Gamchilücke, dann weiter zur Mutthornhütte. Vielleicht noch Besteigung des Hausbergs Mutthorn.
Samstag: Leichte Hochtour von der Mutthornhütte aus.
Sonntag: Über den Gletscher zurück ins romantische Gastertal und nach Hause Richtung Zürich.

Kosten: JO Pfannenstiel 240.- Sfr, SAC Pfannenstiel 300.-, Andere 350.- (inkl. Halbpension, Zugbillet, JO Klettermaterial, Taxikosten)

Anmeldung: via www.sac-pfannenstiel.ch, spätestens bis 1. Juli.

Besonderes: Beschränkte Teilnehmerzahl. Teilnahme ab 12 Jahren.
JO Teilnehmer haben Vorrang.

Auskunft philipp.arbenz@sac-pfannenstiel.ch



JO-Tour Aletschgletscher

JO Hochtour je nach Witterung

Datum: SA - SO, 10. - 11. August 2019

Leitung: Gian Cadisch

Mitleiter: Lukas Holdener

Details: Je nach Witterung und Können der Teilnehmer wird die passende Hochtour durchgeführt. Vorgesehene Gipfelziele entweder Diechterhorn, Krönten, oder Piz Kesch. Am Samstag reisen wir in die SAC-Hütte. Am Sonntag findet dann die Gipfeltour statt

Ausrüstung: gesamte Hochtourenausrüstung
(wird nach der Anmeldung bekannt gegeben)

Verpflegung: Halbpension

Unterkunft: Übernachtung in der SAC-Hütte

Reise: mit dem ÖV

Kosten: ca. 80.- CHF für Übernachtung plus Bahnbillett

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: gian.cadisch@sac-pfannenstiel.ch



Kletterweekend Melchsee- Frutt

Datum: SA - SO, 17. - 18. August 2019

Leitung: Sue Egli

Mitleiter: Matthias Bolt

Details: siehe www.sac-pfannenstiel.ch

Ausrüstung: Kletterausrüstung (Klettergurt, Finken, 2 Karabiner, Standschlinge)

Verpflegung: 2 x Lunch aus dem Rucksack

Unterkunft: Berggasthaus Erzegg (www.erzegg.ch)

Reise: Wir reisen gemeinsam mit dem Transportbüsli an.

Kosten: Kinder: Fr. 120.-; Erwachsene: Fr. 140.-

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Kinder bis 10 Jahre kommen in Begleitung von einer erwachsenen Person.

Auskunft: Matthias Bolt / Sue Egli

Ausfüllhinweis: Bitte Teilnehmer- und Reiseprofil ausfüllen

Kletterweekend Prättigau

Datum: SA - SO, 24. - 25. August 2019

Leitung: Lukas Holdener

Details: siehe www.sac-pfannenstiel.ch

JO Chärpfüberschreitung

Datum: SA - SO, 31. August - 01. September 2019

Leitung: Philipp Arbenz

Beschreibung: Samstag: Hoch zur Leglerhütte.

Sonntag: Wir überschreiten den Chli Chärpf 2699m.

Eine interessante alpine Wanderung von der tollen Leglerhütte aus

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: philipp.arbenz@sac-pfannenstiel.ch

Touren-Info

Es scheint schon etwas "verrückt", mitten im Sommer schon ans nächste Jahr zu denken. Und doch – weil das neue Jahresprogramm des SAC Pfannenstiel Mitte Oktober in den CN erscheint, muss es anfangs September bei der Redaktorin sein.

Deshalb sind die TourenleiterInnen eifrig am Ausdenken und Rekognoszieren neuer Touren. Gerne nehmen sie auch Anregungen und Vorschläge von euch Mitgliedern entgegen. Verraten seien den Schnee-Fans jetzt schon zwei Winterwochen:

SO, 02. - Fr 07. Februar 2020: Ski-Tourenwoche in Bivio, Hotel Solaria

SO, 01. - Fr 06. März 2020: Polysportive Woche (S und SW) in Splügen, Hotel Bodenhäus

Für weitere Tourenwochen und alles Übrige braucht es noch etwas Geduld.

Einen erlebnisreichen Sommer wünscht euch allen

euer Tourenkoordinator
Ueli Walther



Schwarzstöckli 2383 m - Schilt 2299 m

T3

Datum: DI, 02. Juli 2019

Organisation: Erika Manser

Details: Mit der Luftseilbahn von Ennenda zum Bärenboden, dann zum Schwarzstöckli und weiter zum Schilt. Von dort zurück nach Aeugsten / Bärenboden. Mit der Seilbahn zurück nach Ennenda. Aufstieg ca. 1000 Hm, Abstieg ca. 1000 Hm. Wanderzeit ca. 6 Stunden

Karten: 1154 Spitzmeilen

Ausrüstung: Gute Wanderschuhe für Bergwanderung, ev. Stöcke, steiler Abstieg

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: Mit ÖV. Rapperswil ab 08.03, Ennenda an 08.45.
Rückreise: Ennenda ab 16.12, Rapperswil an 16.57

Billett: Wohnort - Ennenda retour.
Luftseilbahn Ennenda - Aeugsten - Ennenda retour

Kosten: Billettkosten

Anmeldung: www.sac.pfannenstiel.ch homepage oder bei der TL bis So 18 Uhr
telefonisch unter: 079 574 81 19

Auskunft: Bei der Tourenleiterin



Oberer Surettasee
Foto: Brigitte Chevalley

Gällihorn 2284m / Chindbettihorn 2652m

T3

Datum: MI - DO, 03. - 04. Juli 2019
Organisation: Ruth Bernhard

Details: 1. Tag: Von Eggenschwand 1200m wandern wir zur Winteregg, queren den Osthang des Gällihorns und steigen von der andern Seite bis zum Gipfel 2284m. Weiter geht es dem Üschinengrat entlang bis zum Schwarzgrätli 2383m und hinunter zum Gasthaus im Schwarzenbach 2060m.
Aufstieg 1400m, Abstieg 450m, Wanderzeit 5 1/2 h.
2. Tag: Über die rote Chumme erreichen wir den Chindbettipass und das Chindbettihorn 2652m. Weiter folgen wir dem Grat zum Tschingellochtighorn und hinunter zur Engstligenalp 1952m. Wer ins Tal hinunter wandern will, steigt neben dem Wasserfall hinab oder man nimmt die Seilbahn.
Aufstieg 800m, Abstieg 900m (bzw. 1500m bis nach Unter dem Birg).
Wanderzeit 4- 5h. T3

Karten: T263 Wildstrubel

Ausrüstung: Wanderausrüstung mit Stöcken, Regenschutz, warme Unterwäsche und Zahnbürste

Verpflegung: aus dem Rucksack, HP im Berghaus Schwarzenbach

Unterkunft: Berghotel Schwarzenbach

Reise: mit öV, Zürich HB ab 7.32 Uhr

Billett: Wohnort - Kandersteg, retour ab Adelboden unter dem Birg

Kosten: öV Billett, Übernachtung in Berghotel und Seilbahn auf www.sac-pfannenstiel.ch bis am 2.6.2019

Anmeldung:

Spezielles: Die Tour kann mit den Seilbahnen abgekürzt werden.

Auskunft: unter Tel. 079 771 64 52 bei Ruth



Feierabendtour Rigi via Bänderweg

T4

Datum: DO, 04. Juli 2019
Organisation: Astrid Burch

Achtung: Ersatzdatum für Donnerstag, 13.06.2019
Details: Treffpunkt ca. 18 Uhr auf dem Parkplatz der Seebodenalp (gebührenpflichtig). Ab Seebodenalp steiler Direktaufstieg via Bänderweg zur Rigi Kulm, T4. Bei der 'Arschbacke' kurze, aber ausgesetzte Kletterpassage. Diese Stelle ist mit einem Fixseil abgesichert. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich! Von Rigi Kulm traversieren wir gemütlich nach Rigi Staffel. Dort geniessen wir die Sonnenuntergangsstimmung und essen unser mitgebrachtes Znacht aus dem Rucksack. Abstieg im Eindunkeln auf dem Grüäziwäg zurück zur Seebodenalp. Auf- und Abstieg je ca. 800 Hm. Wanderzeit ca. 4h

Ausrüstung: gutes Schuhwerk, Stirnlampe
Verpflegung: Znacht aus dem Rucksack
Reise: Individuelle Anreise mit PW
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Auskunft: bei der Tourenleiterin

Schesaplana 2968m

Alpinwanderung T4

Datum: DO - FR, 04. - 05. Juli 2019
Organisation: Giovanni Koller

Achtung: Terminänderung: Diese Tour muss um eine Woche auf den 4./5. Juli verschoben werden.

Details: Von Brand mit der Seilbahn zum Lünensee, weiter zur Totalphütte und auf den Gipfel. ⚡ 1000 Hm in ca. 4 h. Ebenso viele Hm Abstieg zu unserer Schesaplanahütte. Gesamtzeit ca. 7 h.
Am 2. Tag über Gamsluggen 2378m zurück zum Ausgangspunkt in ca. 4 h.

Karten: 238 Montafon
Ausrüstung: Wanderausrüstung mit Stöcken
Verpflegung: aus dem Rucksack, HP in der Hütte
Unterkunft: Schesaplanahütte
Reise: mit PW nach Brand und zur Talstation der Lünensee Seilbahn
Kosten: Fahrtspesen und HP in der Hütte
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch nicht möglich.
Anmeldung bis 28.6. an den TL, 044 926 37 62

Federispitz 1864m

Wanderung T3

Datum: SA, 06. Juli 2019
Organisation: Kornel Ringli

Details: Vom Bahnhof Ziegelbrücke (425m) geht's stotzig hoch Richtung Federispitz (1864m). Zuerst verläuft der Weg im Wald, ab Schwante (1220m) eröffnen sich schöne Ausblicke in den "Zigerschlitz". Über den Federigrat erreichen wir schliesslich nach 4 bis 5 Stunden den Gipfel. Nach einem Rast machen wir uns an den Abstieg via Plättlispitz (1763m), Tutenalp (1122m), Rittersberg (781m) zurück zum Bahnhof Ziegelbrücke. Auf dieser abwechslungsreichen Wanderung in den Voralpen sind ca. 1400 Höhenmeter (hoch/hinunter) zu bewältigen.

Ausrüstung: für Wanderungen

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: ÖV

Billett: Ziegelbrücke retour

Kosten: Zugbillet

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Bei ungünstigen Verhältnissen am Samstag ev. Durchführung am Sonntag

Auskunft: beim Tourenleiter



Unterwegs im Val da Camp
Foto: Brigitte Chevalley

Wanderwoche Arosa Hotel Altein

Datum: SA - SA, 06. - 13. Juli 2019

Organisation: Wolfgang Jambor

Mitleiter: Peter Zillig

Details: Wanderwoche Arosa Hotel Altein. Übernachtung in der gebuchten Kategorie. Reichhaltiges Frühstücksbuffet und 4-Gang Abendessen. Eintritt in Wellnessbereich mit Solbad 33 Grad. Wandertee. Täglich 1 Gratiskuchen im Panoramarestaurant von 14 bis 17 Uhr. Arosa Card inkl. freie Benutzung der Bergbahnen, Ortsbus

Karten: GEO ADMIN.CH

Ausrüstung: Bergschuhe, Stöcke

Verpflegung: Rucksack bei der Wanderung

Unterkunft: Hotel Altein

Reise: ÖV

Billett: Wohnort - Arosa, retour

Kosten: Hotel Einzelzimmer mit Dusche/WC CHF 120.- pro Person/Nacht.

Doppelzimmer mit Dusche/WC CHF125.- pro Person/Nacht.

Kurtaxe CHF 7.80 pro Nacht pro Person

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch, TL 043 810 53 50

Spezielles: Verschiedene Wanderungen von T2 bis T4

Auskunft: TL 079 409 98 43, Anmeldeschluss 21.04. 2019

Anlass Klettersteig Rigidalstock 2600m

K4

Datum: DI, 09. Juli 2019

Organisation: Walter Kuster

Details: Bis zum Einstieg 1 1/2 Std., zum Gipfel weitere 2 Std. Total 750 Hm
Karten: 245T

Ausrüstung: Klettersteig-Set und Helm

Verpflegung: Rucksack

Reise: öV oder PW

Kosten: Reisekosten und Bahn bis Brunni-Hütte

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Schwierigkeit K3 – K4

Auskunft: Wädi Kuster 044 984 18 56

Piz Lischana 3106m in den Unterengadiner Dolomiten

Datum: DO - SA, 11. - 13. Juli 2019

Organisation: Lilljan Mutzner

Details: Piz Lischana 3106, Piz d'Immez 3030m, Piz Cristanas 3091m, Piz Rims 3066m. Eine Bergwanderung in faszinierend schöner, alpiner Landschaft.
1. Tag, Aufstieg: 1150 Hm + 600 Hm / Abstieg: 600 Hm
ÖV-Anreise SBB/RHB nach Scuol - PTT nach San Jon und Zustieg zur Chamonna Lischana
Fakultativer Aufstieg zum Piz Lischana - über "Steinbockweiden" zurück zur Hütte
2. Tag, Aufstieg 950 Hm / Abstieg: 1200 Hm
Fuorcla da Rims - Lajet da Lischana - Piz d'Immez - Fuorcla Cornet - Piz Cristanas - spannende Gratwanderung nach Italien zum Piz da Rims - Abstieg in die italienische Sesvennahütte
3. Tag, Aufstieg: 1000 Hm / Abstieg: 1500 Hm
Passo di Slingia - Lais da Rims - Fora da l'Aua - sehr steiler Abstieg zur Alpe Sesvenna - S-charl
von S-charl mit dem Postauto durchs wilde Val S-charl bis Scuol
Wenn der Abstieg Fora da l'Aua nicht möglich ist: Fuorcla Sesvenna - Val Sesvenna - S-charl

Karten: SCUOL 1199 / 1219 S-CHARL

Ausrüstung: Feste Wander-/Bergschuhe mit griffiger Sohle, Stöcke, Helm, Schlafsack

Verpflegung: HP in Hütten, Rest aus dem Rucksack

Unterkunft: Chamonna Lischana GR CHF 62.00 / Sesvennahütte IT Euro 50.00

Reise: SBB, RHB, Postauto

Billet: Anreise: Wohnort - Scuol - San Jon
Rückreise: S-charl - Scuol - Wohnort

Kosten: ÖV und 2 x Halbpension

Hinweis: Bitte Teilnehmer- / Reiseprofil ausfüllen

Anmeldung: Frühzeitig bis 10. Juni 2019 auf www.sac-pfannenstiel.ch

Anforderungen: Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind Voraussetzungen für diese Tour, 350 m/h

Auskunft: Lilljan.Mutzner@gmx.net

Rheinwaldhorn 3348m, Rheinquellhorn 3199m, Vogelberg 3218m

WS T4

Datum: FR - SO, 12. - 14. Juli 2019

Organisation: Thomas Schmitz

Details: Wir starten im sehr ruhigen Val Malvaglia und laufen am Freitag auf die Capanna Quarnei. Am Samstag geht es dann auf den Vogelberg 3218m und das Rheinquellhorn 3199m. Am Sonntag gehen wir dann über den Westgrat aufs Rheinwaldhorn 3348m.

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung mit Steigeisen, Pickel etc.; detaillierte Materialliste wird nach der Anmeldung gesendet.

Verpflegung: Halbpension auf der Hütte, Rest aus dem Rucksack

Unterkunft: Capanna Quarnei 2109m

Reise: mit ÖV oder Fahrgemeinschaften nach Malvaglia

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: auf diesen Routen trifft man selten andere Bergsteiger; landschaftlich teils noch recht wild und unberührt

Auskunft: Auskunft beim Tourenleiter

Klettersteig via ferrata del Diavolo 1900 m

K2

Datum: DI, 16. Juli 2019

Organisation: Paul Doneda

Details: Klettersteig via ferrata del Diavolo 1900 m. K 2–3, +550Hm, -550Hm/4h. Zustieg: Vom Bahnhof Andermatt durchs Urnerloch in die Schöllenen-schlucht zum Suworowdenkmal. Klettersteig: Steil, aber gut gesichert an einer markanten Felsrippe aufwärts. Gras und plattige Felsen wechseln sich ab. Eine Rinne, ein ausgesetztes Felseck und eine senkrechte Leiter markiert das Finale (1900 m). Abstieg: Ein gut markierter Weg führt über Chilchenberg hinunter nach Andermatt. Schwierigkeiten: Kraft mittel, Ausdauer: leicht, Psyche: mittel.

Karten: 1231

Ausrüstung: Klettersteigset (laut Ausrüstungsliste).

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Reise: ÖV

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Ich bin am Vortag, 15. Juli 2019 bis 20:00 Uhr unter der Nummer 079 676 11 45 erreichbar.

Teilnehmende bekommen Detailunterlagen rechtzeitig zugestellt.

Auskunft: Paul Doneda 079 676 11 45

Schynige Platte-Grindelwald

G T3

Datum: DO, 18. Juli 2019

Organisation: Theo Pichler

Details: Mit PW nach Wilderswil, weiter mit der Zahnradbahn auf die Schynige Platte 1967m.

Aufstieg via Oberberghorn, Männendlenen, zum Faulhorn 2680m. Abstieg zum Bachsee und weiter nach First 2166m. Abfahrt mit Gondelbahn nach Grindelwald, und mit Zug nach Wilderswil, wo unser PW für die Heimreise steht.

Karten: Geo.admin

Ausrüstung: Wanderausrüstung mit Stöcken

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Billett: Schynige Platte - First Grindelwald - Wilderswil

Kosten: ca. Fr. 120.-

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

am Vortag von 13 - 14 Uhr Tel. 044 920 37 51

Spezielles: Abfahrt 05:00 Uhr ab PP Risi Uerikon nach Wilderswil-Treffpunkt 04:50 Uhr

Grassen

Datum: FR, 19. Juli 2019

Organisation: Lukas Kilchmann

Details: Ab dem Sustenbrüggli steigen wir Richtung Sustlihütte hoch und von dort weiter über den Stössenfirn. Vor dem Sattel muss eine gesicherte Felsbarriere überwunden werden. Über den Firalpelifirn und über die Nordostschulter umschwierig zum Gipfel des Grassen.
1100 Höhenmeter

Ausrüstung: Hochtouren: Gstältli, Steigeisen, Pickel

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: mit Auto in Fahrgemeinschaften ab Zürichsee

Kosten: Fr. -.20 pro Km an den Fahrer

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: Lukas Kilchmann 079 299 35 27

Fulfirst 2383 und Margelchopf 2164

G T3

Datum: DI, 23. Juli 2019
Organisation: Heinrich Spreiter

Details: Mit PW nach Berghaus Malbun, Buchserberg (Buchs/SG). Aufstieg über Alp Malbun, Hanenspil, Glanna auf den Nordrücken des Fulfirst und zuletzt über einen schmalen, ausgesetzten Grat zum Gipfel (Gross Fulfirst); 1015 m in knapp 3 Stunden. Abstieg auf gleicher Route bis Pkt. 2029 auf Glanna; dann nach links zum Isisizgrat und auf den Margelchopf; Abstieg auf gleicher Route und über Hanenspil zum Berghaus Malbun

Karten: LK 1:25'000 Blatt 1135 Buchs

Ausrüstung: für Wanderung

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: PW; Treffpunkt 06'45 Uhr Parkplatz Risi an der Seestrasse zwischen Ürikon und Feldbach. Wer mit dem Zug anreisen möchte, kann um ca. 07.00 Uhr am Bahnhof Rapperswil abgeholt werden.

Kosten: Fr. 29.- für PW-Mitfahrer

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch oder am Vortag beim TL
Tel. 044 926 5508 oder Mail an Heiri.spreiter@sac-pfannenstiel.ch

Madrisa - Jägglisch Horn - St. Antönien - Rätschenflue - Madrisa

Datum: DO - FR, 25. - 26. Juli 2019
Organisation: Wolfgang Jambor

Details: Variantenreiche Zweipässewanderung mit Abstecher zu zwei absoluten Top-Aussichtsbbergen. Schwierigkeit T2, Abstecher Rätschenhorn T3 - T4

Ausrüstung: Bergschuhe, Stöcke

Verpflegung: Rucksack

Unterkunft: Hotel in St. Antönien

Reise: ÖV

Billett: Wohnort - Klosters-Retour

Kosten: Bahn 55.- + Hotel 70.-

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch, Tel. 043 810 53 50

Spezielles: Anmeldeschluss 23.07.2019

Auskunft: TL 079 409 98 43

Vrenelisgärtli 2903m

einfache Hochtour

Datum: DI - MI, 30. - 31. Juli 2019

Organisation: Ueli Walther

Details: Wie oft betrachten wir das Vrenelisgärtli von der Goldküste aus und träumen davon, einmal dort oben zu stehen. Lasse diesen Traum wahr werden!

DI: Ab Platz 853m, am hinteren Ende des Klöntalersees, geht's auf einer Alpstrasse hinauf zur Chäseren 1272m und weiter auf dem Bergweg zur Glärnischhütte 1990m. ⚡ 1140 Hm in ca. 4 h.

MI: Frühmorgens hinauf zum Glärnischfirn, auf diesem weiter zum Felskopf ob dem Schwandengrat. Nun ausgesetzt ca. 50 m an einer Kette hinunter auf den Schwandengrat und auf diesem hinüber zum Gipfel des Vreneligärtli. ⚡ 950 Hm in 3 - 4 h.

Auf gleichem Weg zurück zur Hütte und ins Tal; ca. 5 - 6 h.

Karten: 1153 Klöntal oder 236 T Lachen

Ausrüstung: für Hochtour mit Steigeisen (angepasst!), Stöcke (aber kein Pickel), Hüttenschlafsack, Stirnlampe, Badesachen

Verpflegung: aus dem Rucksack, HP in der Glärnischhütte

Reise: Rapperswil ab 11.59, Pfäffikon SZ ab 12.08, Glarus ab 12. 53, Klöntal Platz an 13.22

retour: Klöntal Platz ab 16. 58, Rapperswil an 18.27; ev. 1 h später

Wohnort - Klöntal Platz via Pfäffikon SZ, einfach

Billett: Billett und HP

Kosten: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Anmeldung: bei Schlechtwetter > ev. Verschiebung auf MI/ DO

Spezielles: beim TL, 044 920 13 22

Auskunft:



Gufelstock
Foto: Brigitte Chevalley

Alvier

T3

Datum: DI, 06. August 2019

Organisation: Andi Kaul

Details: Fahrt mit PWs über Trübbach nach Palfries (1687 m) und Aufstieg auf den Alvier (2341 m). Wenn es die Anzahl PWs zulässt, machen wir die Überschreitung und erreichen über Stoffel den zuvor abgestellten PW am Scheidweg, sonst Abstieg auf der Aufstiegsroute.
Distanz 9 km (6,5 km), auf 760 hm (700 hm), ab 1100 hm (700 hm), WZ 5 h (3 h 30 min)

Karten: 1135 Buchs + 1155 Sargans // 237 Walenstadt

Ausrüstung: Wanderausrüstung nach Witterung, kleiner Picknick für unterwegs

Verpflegung: aus dem Rucksack / in der Alvierhütte

Reise: mit PW, Besammlung: Parkplatz Risi, 7.00 Uhr

Kosten: Parkplatzgebühr pro Auto (wird aufgeteilt) und Fahrspesen gemäss SAC-Reglement (Fr. -.15 / km / Mitfahrer)

Anmeldung: nur am Vortag 11-14 Uhr beim TL: 079 587 51 10

Göscheneralp - Salbithütte - Voralphütte - Bergseehütte - Göscheneralp

T4

Datum: DO - FR, 08. - 09. August 2019

Organisation: Wolfgang Jambor

Details: Ab Göscheneralp P1 über Regliberg zur Salbithütte ca. Std. 2.5. Weiter über die Salbithängebrücke zur Voralphütte ca. 4 Std. T4. Nächster Tag zur Bergseehütte und Abstieg zum Stausee Göscheneralp.

Ausrüstung: Bergschuhe, Stöcke, Klettersteigset.

Verpflegung: Rucksack

Unterkunft: Voralphütte

Reise: ÖV oder mit PW nach Absprache

Billett: Wohnort - Göscheneralp; retour

Kosten: Fahrtkosten, Übernachtung

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch oder beim
TL 043 810 53 50 oder 079 409 98 43

Alpinwanderung Vorder Glärnisch

T4

Datum: SA, 10. August 2019

Organisation: Astrid Burch

Details: Treffpunkt ca. 9 Uhr Parkplatz Schwammhöchi/Hinter Sackberg beim Klöntalersee. Steiler Aufstieg via Stäfeli-Glärnisch Plangge auf den Vorder Glärnisch 2328m.

Der Beginn des Abstiegs erfordert grosse Vorsicht, das Gelände ist steil und der Untergrund zwischendurch rutschig. Stöcke sind von Vorteil. Danach schöne Abstiegsvariante via Tschingel zurück zum Parkplatz.

Auf- und Abstieg je ca. 1300 Hm. Wanderzeit ca. 6-7h

Ausrüstung: Für Bergtour, gutes Schuhwerk, Stöcke empfohlen

Verpflegung: Zmittag aus dem Rucksack

Reise: Anreise mit PW

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: bei der Tourenleiterin



Fiesch

Lenzer Horn 2906m

T4

Datum: SO, 11. August 2019
Organisation: Lilljan Mutzner

Details: Das fast freistehende Lenzer Horn bietet mit "nur" 2900 m Gipfelhöhe bei guter Sicht ein sensationelles Panorama.
An-/Rückreise mit ÖV nach Lenzerheide.
Aufstieg: Alp Sanaspans - O-Grat - knackiger Aufstieg zum NW-Grat - imposante Gebirgslandschaft bis zum Gipfelaufbau - letztes Stück teilweise versichert.
Abstieg: Pt 2540 - Alp Sanaspans - Wasserfall - Alp Scharmoin - Valbella Postautohaltestelle
Auf-/Abstieg: 1460 Hm, ca 14 Km, ca 7.5 Std
FILISUR 1216

Karten:
Ausrüstung: Feste Wander-/Bergschuhe mit griffiger Sohle, Helm, Stöcke
Verpflegung: Aus dem Rucksack
Billett: Wohnort - Lenzerheide - Valbella - Wohnort
Kosten: ÖV Billett
Hinweis: Bitte Teilnehmer- / Reiseprofil ausfüllen
Anmeldung: Bis 4. August, www.sac-pfannenstiel.ch
Anforderungen: Trittsicher und schwindelfrei, 350 m/h verschiedene Stellen mit brüchigem Fels und einer schuttigen Traverse
Auskunft: Lilljan.Mutzner@gmx.net



Gafadurahütte
Foto: Brigitte Chevalley

Topalihütte 2674m - Schölljoch 3343m - Turtmannhütte WS

Datum: DI - DO, 13. - 15. August 2019

Organisation: Theo Pichler

Details: DI: Mit öV nach St. Niklaus. Mit Seilbahn hinauf zur Alp Jungu 1988m im Wallis. Aufstieg westwärts zu P. 2704 (Rinderalp). Nun südwestwärts aufsteigend Richtung Jungugletscher zur Wasenlücke 3114m. Abstieg zur Topalihütte. Total ca. 5 - 6 h. Übernachtung mit HP.
MI: Aufstieg über den Schölligletscher zum Schöllijoch 3343m. Bei guter Kondition besteigen wir noch das Üssere Barrhorn 3610m. Abstieg zur Turtmannhütte. Total 5 - 6 h, mit Barrhorn + 2 h. Übernachtung mit HP.
DO: Abstieg nach Turtmann und Heimreise.

Karten: Geo.admin

Ausrüstung: für Hochtour mit Pickel und Steigeisen

Verpflegung: aus dem Rucksack, HP in den Hütten

Unterkunft: Topalihütte, Turtmannhütte

Reise: mit öV

Billett: Wohnort - St. Niklaus (VS); retour Gruben (VS) - Wohnort

Kosten: Billett, Seilbahn, HP

Anmeldung: bis 14.07. nur telefonisch beim TL, 044 920 37 51

Spezielles: max. 8 Teilnehmende

Lagginhorn 4010m

Hochtouren WS

Datum: SA - SO, 17. - 18. August 2019

Organisation: Thomas Schmitz

Details: Am Samstag fahren wir nach Saas Grund und steigen aus die Weissmieshütte. Am Sonntag geht es über den Normalweg aufs Lagginhorn. Auch wenn das Lagginhorn als leichter 4000er gilt, benötigt mal Trittsicherheit und gute Kondition.

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung mit Pickel, Steigeisen etc.; detaillierte Materialliste gibt es nach der Anmeldung

Verpflegung: Halbpension auf der Hütte, Rest aus dem Rucksack

Unterkunft: Weissmieshütte

Reise: mit ÖV ins Wallis

Kosten: Reise und Hütte

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: beim Tourenleiter

Piz da la Margna 3156m

T4

Datum: SO, 18. August 2019

Organisation: Lilljan Mutzner

Details: Piz de la Margna - ein Berg im Bernina-Massiv und das Wahrzeichen des Oberengadins.

Spezielles: Individuelle Anreise am Vortag.

Tip Übernachten: Auf dem lauschigen Campingplatz Plan Curtinac Maloja oder im Julier Hospitz.

Früher Start beim Camping Platz - Alp Starnam (bis hierher mit dem Bike möglich).

- Pt. 2550 - steil hinauf zum NO-Grat. In der grandiosen Fels-Arena brauchen wir immer wieder die Hände und steigen über grosse Felsblöcke über den S-Grat bis auf ca 3000 m.

Bald stehen wir auf DEM BERG und werden mit einer fantastischen Aussicht belohnt

Abstieg auf gleichem Weg (ab Alp Starnam mit dem Bike möglich)

Auf-/Abstieg ca 1380 Hm, ca 8 Km, ca 5 Std

Karten: VAL BREGAGLIA 1276

Ausrüstung: Gute Wander-/Bergschuhe mit griffiger Sohle, Helm, Stöcke

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Unterkunft: Individuell

Reise: Individuell / evtl. Fahrgemeinschaft

Hinweis: Bitte Teilnehmer- / Reiseprofil ausfüllen

Anmeldung: Bis 11. August, www.sac-pfannenstiel.ch

Anforderungen: Trittsicher / schwindelfrei / 350 m/h

Auskunft: Lilljan.Mutzner@gmx.net



Ausblick von der Gafadurahütte
Foto: Brigitte Chevalley

Tourentage in der Greina

Alpinwandern T4

Datum: MO - MI, 19. - 21. August 2019

Organisation: Paul Keller

Details: Mo: Puzzatsch - Diesrutpass-Piz Tgietschen 2858m - Terrihütte SAC.
+1350 Hm, -850 Hm, MZ 6.5h

Di: Terrihütte - Piz Terri 3149m - Cap. Motterascio CAS.

+/- je 1150 Hm, MZ 6.5h

Mi: Cap. Motterascio - Piz Coroi 2785m - Rif. Scaletta SAT - Pian Geirett. Heimreise. +950 Hm, -1150 Hm, MZ 6h.

Anm.: Je nach Verhältnissen muss die Routenwahl angepasst werden
LK 1233, 1234, 1253, 1254

Karten:

Ausrüstung: für Alpinwanderungen, inkl. solide hohe Bergschuhe mit festen Profilgummisohlen, inkl. Seidenschlafsack

Unterkunft: Terrihütte SAC und Cap. Motterascio CAS je mit HP

Verpflegung: Unterwegs aus dem Rucksack, Mo und Di abends in der Hütte

Treffpunkt: 06:32 S 5 Rapperswil ab nach Pfäffikon SZ, oder 07:56 RE Chur Gleis 11 ab nach Ilanz

Reise: öV Wohnort-Vrin, Puzzatsch via Chur-Ilanz, retour ab Pian Geirett via Olivone-Lukmanierpass-Disentis

Billett: bitte selber lösen

Kosten: CHF 180.- ca. für Übernachtung und HP, plus Billet

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Auf unserem Weg besteigen wir jeden Tag einen Gipfel und können jeweils die prächtige Aussicht ohne grosses Gedränge geniessen.

Auskunft: zusätzliche Angaben (fast) jederzeit beim TL



Augstenberg (FL) 2358m

G T3

Datum: DI, 20. August 2019

Organisation: Heinrich Spreiter

Details: Mit dem PW zum Parkplatz nach dem Tunnel in Steg (FL). Entlang dem Valünerbach bis zur Bergwirtschaft Valün. Links hinauf über Gritsch aufs Bettlerjoch (Pfälzerhütte). Nördlich hinauf zum Augstenberg. Abstieg östlich am Spitz vorbei und nördlich zum Sareiserjoch und hinunter nach Malbun Pkt. 1600. Mit dem Bus nach Steg zum Parkplatz. Aufstieg 1080m in netto 4 Std., Abstieg 760 m in netto 1 1/2 Std., total Wanderzeit inkl. Pausen 6 1/2 bis 7 Stunden.

Karten: map.geo.admin.ch

Ausrüstung: für Wanderung T3

Verpflegung: aus dem Rucksack;

ev. kurze Zwischenverpflegung in der Pfälzerhütte.

Reise: Mit PW. Treffpunkt 06.45 Parkplatz Risi an der Seestrasse zwischen Ürikon und Feldbach. Mit dem Zug Anreisende können um 07.00 am Bahnhof Rapperswil abgeholt werden.

Kosten: Fr. 27.- für PW-Mitfahrer

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch oder am Vortag, 19.8.2019
13.00 bis 14.00 telefonisch beim TL 044 926 55 08.



Blick auf den Lagh da Val Viola
Foto: Brigitte Chevalley

Rietstöckli

T2

Datum: DO, 22. August 2019

Organisation: Andi Kaul

Details: Von Braunwald (1256 m) aus gehen wir zum Vorderen Berg (1309m), von wo aus uns die Seilbahn auf den Gumen (1900 m) bringt. Am Ortstockhaus (1770 m) und am Bergetenseeli (1619 m) vorbei wandern wir aufs Rietstöckli (1848 m). Über Rietalp-Unterstafel (1361 m) gelangen wir zurück nach Braunwald. Distanz 14,3 km, auf 540 hm, ab 1100 hm, WZ 5 h 15 min (+ 30 min Luftseilbahn)

Karten: 1173 Linthal // 246 Klausenpass

Ausrüstung: Wanderausrüstung nach Witterung, Picknick für unterwegs
Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: Meilen ab 06.28 (S7), Rappi ab 06.59, Pfäffikon ab 07.09 -> Braunwald an 08.32
Rückreise: Braunwald ab 15.25 Uhr, Linthal ab 15.45 Uhr, Meilen an 17.32 Uhr oder Braunwald ab 16.25 Uhr, Linthal ab 16.45 Uhr, Meilen an 18.32 Uhr

Billett: Wohnort - Braunwald retour (via Rapperswill - Pfäffikon SZ - Linthal)
Für die Luftseilbahn lösen wir vor Ort ein Billett.

Kosten: Billettkosten ab Wohnort, Luftseilbahnbillett (ca. 13.- Fr.)

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Forstberg - Drusberg 2280m

T3

Datum: SA, 24. August 2019

Organisation: Walter Kuster

Details: Mit Bahn und Sessellift zum Rest. Sternen, in ca 5 Std. zum Forstberg und Drusberg und Abstieg nach Weglosen

Karten: 236 T

Ausrüstung: für Alpinwanderung

Verpflegung: Rucksack

Reise: PW

Kosten: Bahn und PW-Vergütung

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: Wädi Kuster 044 984 18 56

Säntis 2502m via Chammhaldenroute

T5

Datum: SO, 25. August 2019
Organisation: Thomas Schmitz

Details: Von der Schwägalp aus glaubt man nicht, dass es eine T5 Route durch die steile Nordwestseite des Säntis gibt. Aber es gibt sie. Neben der Route "Nasenlöcher" gibt es noch eine zweite Route. Bei der Chammhaldenroute startet man fast direkt bei der Schwägalp. Steiles Gras mit kurzen Kletterstellen prägt den Charakter der Route. Die Schlüsselstelle ist eine luftige Querung, die wir am Seil bewältigen können.

Ausrüstung: alpine Wanderausrüstung mit Gurt und Helm.
Verpflegung: aus dem Rucksack
Reise: mit ÖV oder Fahrgemeinschaften zur Schwägalp
Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch
Spezielles: sehr gute Trittsicherheit wird vorausgesetzt
Auskunft: beim Tourenleiter

Brisi, Toggenburg, 2279 m

T3

Datum: DI, 27. August 2019
Organisation: Erika Manser

Details: Mit ÖV nach Alt St. Johann. Sessellift zur Selamatt 1389 m. Aufstieg via Zinggen und Brisizimmer den steilen Gipfelhang hoch zum Brisi. Wanderzeit ca. 3 h, Aufstieg 880 Hm. Abstieg zur Selamatt in 2 1/2 h, ca. 880 Hm, oder bis Alt St. Johann in 3 h, ca. 1400 Hm.

Karten: 1134 Walensee
Ausrüstung: Gute Wanderschuhe, ev. Stöcke
Verpflegung: Aus dem Rucksack
Reise: Mit ÖV, Rapperswil ab 07.33, Alt St. Johann an 08.36
Rückfahrt, Alt St. Johann ab 16.15 oder 1/2/ 1 h später, Rapperswil an 16.57 oder ev. später

Billett: Wohnort - Alt St. Johann retour

Kosten: Sesselbahn

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch oder Tel. 079 574 81 19 bis Sonntag, 25.08.2019, 12 Uhr

Auskunft: Bei der Tourenleiterin

Alpspitz

T3

Datum: MI, 28. August 2019

Organisation: Andi Kaul

Details: Fahrt mit PWs zum Parkplatz Gaflei oberhalb Triesenberg LI (1480 m). Bei trockenen Verhältnissen begehen wir den "Fürstenweg", der Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordert, und gelangen über den Gafleisattel (1855 m) und den Chemi-Übergang (1936 m) auf den Alpspitz (1996 m). Bei feuchten Verhältnissen steigen wir über den Bärgällasattel (1741 m) und den Schmalzboda zum Alpspitz auf. Diesen Weg benutzen wir auch als Abstieg nach Gaflei.

Karten: 1135 Buchs / 1136 Drei Schwestern // 237 Walenstadt / 238 Montafon

Ausrüstung: Wanderausrüstung nach Witterung, Picknick für unterwegs

Verpflegung: aus dem Rucksack

Reise: mit PW, Parkplatz Risi, 7.30 Uhr

Kosten: Parkplatzgebühr pro Auto (wird aufgeteilt) und Fahrspesen gemäss SAC-Reglement (Fr. -.15/km / Mitfahrer)

Anmeldung: nur am Vortag 11-14 Uhr beim TL: 079 587 51 10

Enderlinhütte - Falknis 2562m

T5

Datum: DO - FR, 29. - 30. August 2019

Organisation: Peter Zillig

Details: Von Meienfeld steigen wir durch den Steigwald zur Enderlinhütte 1498m, vor der Hütte bereits Anspruchsvoll T3. Auf 900hm, ca. 3 Std. Am Freitag wandern wir Zum Fläscherfürggli T4 und zum Gipfel. Abstieg via Fläscherfürggli zu den Seen Oberst.-Mittler.-Vorderstsee zur Aelplbahn, 1786 auf und ab ca. 900hm Zeit ca. 6 Std.

Karten: Geo-adim

Ausrüstung: Bergwanderung mit Stöcken, Schlafsack

Verpflegung: aus dem Rucksack, Hütte unter der Woche nicht bewartet

Unterkunft: Enderlinhütte

Reise: Oev

Billett: Wohnort - Meienfeld Rückreise Malans - Wohnort

Kosten: ca. Fr. 110.-

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch

Spezielles: Diese Bergwanderung ist anspruchsvoll bietet aber meist einen wunderschönen Ausblick

Auskunft: beim TL 044 920 78 56

Klettersteigwoche Gardaseeberge

Datum: SA - SA, 31. August - 07. September 2019

Organisation: Giovanni Koller

Details: Die ersten Klettersteige (K2 - K3) machen wir in der Nonsberggruppe (südwestlich von Bozen); die andern (K2 - K6) in der Nähe des Gardasees. Auch neue kürzere sind gut erreichbar.

Karten: Tabacco WK 049, Südtiroler Weinstrasse; Kompass WK 74; Kompass WK 75 Altopiano di Pine 1:35'000; Kompass Rovereto - Monte Pasubio 1:50'000

Ausrüstung: Klettersteigset obligatorisch + Kurzschnur

Verpflegung: Halbpension mit Lunch vom Frühstückstisch

Unterkunft: Hotel in Mezzocorona und Arco

Reise: mit PW über Flüelapass - Ofenpass - Vinschgau - Bozen

Kosten: ca. Fr. 800.- alles inbegriffen

Anmeldung: auf www.sac-pfannenstiel.ch nicht möglich.

Anmeldung an den TL bis Ende März, 044 926 37 62

Spezielles: Nebst senkrechten Wänden und ausgesetzten Quergängen erleben wir auch das lebhaft Arco.



Neumitgliedertag auf dem Tanzboden

für alle

Datum: SA, 14. September 2019

Organisation: Vorstand, Tourenleiter und Verwaltung Tanzbodenhütte

Beschreibung: Der Vorstand lädt alle Neumitglieder, gross und klein, und seine "alten" Clubmitglieder ganz herzlich auf einen Wandertag mit Ziel Tanzbodenhütte ein. Auf der Hütte warten der heisse Grill und kühle Getränke auf ein geselliges Zusammensein und Kennenlernen. Die Tanzbodenhütte ist in ca. 1.5 bis 2 Std erreichbar, es sind ca. 500Hm zu bewältigen.

Zeit/Treffunkt: Wir treffen uns um 09.00 Uhr beim Parkplatz Müselen, oberhalb Rieden und wandern dann zusammen zur Hütte.

Anreise: Fahrgemeinschaften; bitte selbst organisieren. Oder öV

Ausrüstung: Für Wanderung

Anmeldung & Michi Bollinger: michael.bollinger@sac-pfannenstiel.ch

Auskunft: 044 948 24 49 abends zwischen 18.00 und 20.30 Uhr

Spezielles: Findet nur bei trockenem Wetter statt. Ab FR 13.09., 12.00Uhr auf der Homepage (Startseite/PinWand) Vermerk beachten!



Herzlich willkommen in unserer Sektion SAC Pfannenstiel

SCHLAGENHAUF

Rundum Freude am Gebäude!



Bau mit uns auf deine farbige Zukunft

0848 044 044

www.schlagenhauf.ch/ausbildung



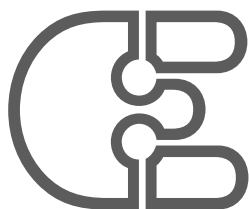
Ihre
persönliche
Beratung
ganz in
Ihrer Nähe.

Raiffeisenbank rechter Zürichsee

Männedorf, Stäfa, Meilen, Küsnacht, Zollikon

Telefon 044 922 19 19

RAIFFEISEN



Hans Enzler AG

ELEKTRO TELECOM

8708 MÄNNEDORF

TEL. 044 920 00 30



Windtalkopf
Foto: Stefan Wierer

Unsere Unterkunft in dieser Woche, das Krimmler Tauernhaus ist ein seit über 600 Jahren bestehendes Tauernhaus in Österreich auf 1622 m und liegt im Krimmler Achenal am alpenüberquerenden Saumpfad zwischen Krimml, Österreich und Kasern in Südtirol, Italien. Als Tauernhäuser werden mehrere Hospize sowie Raststationen bezeichnet, die ursprünglich vom Erzbisum Salzburg entlang von Saumpfaden für Säumer und Reisende unterhalten wurden. Stellt euch nun ein grosses, gastliches, mit Lärchenschindeln eingekleidetes Haus vor. In den Zimmern duftet es wunderbar nach Zirbe (Arve). Die 600-jährige Stube gibt es immer noch! Die Auffahrt erfolgt im Winter mit einem Husky-Shuttle.

Dieser Husky-Shuttle entpuppte sich leider nicht als Hundeschlitten (wie ich es mir erhofft hatte), sondern als kleines Pistenfahrzeug mit Transportkabine. Das Haus wird geführt von mehreren Generationen der Familie Geisler. Der Jüngste, der 18 Monate alte Lorenz, machte immer abends auf dem Servierwagen sitzend und winkend eine Gute Nacht Runde.

Da sind wir also nun, wir 8 SACler. Das ganze Tal tief eingeschneit und darauf noch eine Decke aus ca. 50 cm Pulverschnee. Keine Spuren!!! Das bedeutete natürlich zuerst harte Arbeit, hauptsächlich für unseren Bergführer Stefan Wierer. Er wurde dabei von Kornel, Günther und Peter tatkräftig unterstützt.



Richterhütte
Foto: Stefan Wierer



Aber nun der Reihe nach: Am Montag hatten wir noch leichten Schneefall, und nach einer wirklich sehr ultrakurzen LVS-Übung machten wir uns auf den Weg durchs Rainbachtal zur Richterhütte, um für den nächsten Tag bereits vorzuspüren. Am Dienstag lichteten sich dann die Wolken und es wurde für den Rest

unserer Woche schlicht einfach herrlich wunderschön!

Jeden Tag führte uns Stefan auf einen Gipfel und wir zeichneten überall ganz hammermäßig schöne Spurenteppiche ins Gelände. Sogar ich! Silvie fragte Stefan, ob er uns nicht einige Tipps geben könnte. Und das tat er,

Unsere Ziele in dieser Woche waren:

Am Montag durchs Rainbachtal zur Richterhütte 2363m.

Am Dienstag via Richterhütte bis an die Felsen unterhalb des Zillerschartenkopfes 3080m.

Am Mittwoch ins Windbachtal auf den Windtalkopf (2633m) mit einer Abfahrt nach Norden ins Rainbachtal.

Am Donnerstag via Windbachtal auf den Tauernkopf 2872m.

Am Freitag ins Rainbachtal in die Hohe Scharte und über den Grat auf den Windbachtalkopf 2843m.

Am Samstag ins Rainbachtal auf den Graukarkopf 2663m, dann eine schöne Firnabfahrt ins Windbachtal.

Am Sonntag ins Rainbachtal, dann schwitzend rechts hinauf in die Rosskarscharte 2689m, Abfahrt ins Gerlostal bis zum Gasthof Finkaualm und mit dem Taxi zurück nach Krimml.

zuerst abends als Theorie und ab dann hiess die Reihenfolge bei der Abfahrt: Zuerst Stefan, dann die "Mädels", links von seiner Spur Silvie rechts ich, dann die "Jungs".

Mit Stefans, von einem Augenzwinkern begleiteten Worten "Zuerst lassen wir die guten Skifahrer hinunter und dann kommt der Rest".

Im Haus logierte auch noch eine andere Gruppe, 17 junge Studierende mit ihren Lehrern. Am Donnerstag auf dem Weg zum Tauernkopf sahen wir diese Gruppe zu unserem Schreck vor uns. Gestartet waren sie eine halbe Stunde früher.

Wir haben die Spur dieser Gruppe einige Male gekreuzt und sofort gemerkt, wie viel steiler sie angelegt war. Dank Stefans genialer Spuranlage haben wir diese Gruppe beinahe eingeholt, bevor wir abgebogen sind, um auf den Grat östlich des Tauernkopfes aufzusteigen! Bevor es allerdings so weit kam, meinte Stefan, so jetzt machen wir eine Pause, denn das tun wir diesen jungen Menschen jetzt nicht an, dass wir sie auch noch überholen.

Zurück im Krimmler Tauernhaus sausten Max und Peter jeweils in die Sauna. Wir andern trafen uns in der heimeligen alten Stube. Ich glaube es war Kornel, der als erster eine Backerbsensuppe bestellte.

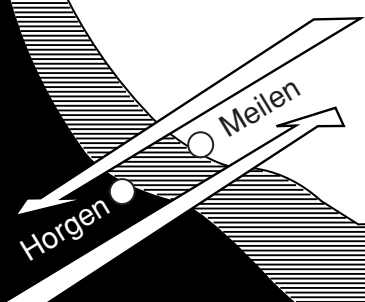


Backerbsensuppe
Foto: Kornel Ringli

Diese Backerbsensuppe wurde im Verlauf der Woche ein richtiger Renner, je nachdem noch gefolgt von einem Apfel- oder Topfenstrudel, wahlweise nature, mit Vanillesauce, mit Vanilleeis und Schlagrahm. Mmmmmh! Ihr seht, es ist uns wirklich rundum gut ergangen.

Eine fantastische, tolle und auch lehrreiche Woche war es. Herzlichen Dank an Theo Pichler und unserem Bergführer Stefan Wierler!

Brigitte Chevalley



**Alle
10 Minuten
über den See**

Zusatzkurse während
den Hauptverkehrszeiten.

**Zürichsee-Fähre
Horgen-Meilen AG
8706 Meilen**

**Telefon 044 727 37 37
Fax 044 727 37 31**

DIE KAROSSERIE REPARATUR WERKSTATT



DIENTSTLEISTUNGEN

- Reparatur sämtlicher Automarken
- Schadenabwicklung im Versicherungsfall
- Blechschäden/Beulen/Rostbehebung
- Stossstangenreparaturen
- Steinschlag an Frontscheibe
- Fahrzeug wird auf Wunsch abgeholt und gebracht

OFFERTE EINHOLEN IN 2 SCHRITTEN

1. Handfoto vom Schaden und vom Fahrzeugausweis
2. Handfotos senden an: ho.karo@bluewin.ch, Tel. 044 923 66 65

MEHR ÜBER MICH: carrosseriehofer.yolasite.com

Nach der ersten Etappe von Chamonix nach Arolla vor 2 Jahren, trafen wir uns nun dieses Jahr zur 2. Etappe am Vorabend in Arolla. Für die neue Etappe sprang Adam Holzknecht aus dem Südtirol kurzfristig für einen verhinderten Kollegen als Bergführer ein. Obwohl uns allen unbekannt, ergab sich von Beginn weg ein guter Kontakt zu ihm.

Arolla - Cabane de Bertol (3311 m.ü.M.) Bei Nebel und leichtem Schneefall waren am ersten Tag über 1400 Höhenmeter zu bewältigen. Nicht bei allen macht das Material bei dem festen Schnee wie gewünscht mit. Teilweise war es ein Kampf mit Stollen an den Fellen. Die Umgebung war meist nur zu erraten und die Hütte wurde erst im Schlusshang sichtbar. Die letzten Höhenmeter mussten über Leitern und Treppen erstiegen werden.

Cabane de Bertol CAS - Schönbielhütte SAC Über die Leiter hinunter kletterten wir einem wunderbaren Tag entgegen. Sehr kalt war der Aufstieg zur Tête Blanche (3710 m.ü.M.) Oben trafen wir auf Bekannte aus der Kletterhalle. Bei der Rundsicht zog uns der nahe gelegene Tête de Valpelline (3798 m.ü.M.) an und er wurde kurzerhand in die rollende Routenplanung aufgenommen. Somit bildete er unser höchst erreichter Punkt in dieser

Woche. Bei der Abfahrt hinderte uns zu Beginn der zu viele frische Neuschnee an zügigen Schwüngen. Weiter unten in grossen steilen Hängen mochte er uns aber nicht mehr zu bremsen. Zum Abschluss der Etappe folgte der Gegenanstieg zur Schönbielhütte. vis-à-vis des Matterhorn genossen wir die Spätnachmittagssonne.

Schönbiel SAC - Monte Rosa Hütte SAC

Nach der frühmorgendlichen Abfahrt Richtung Zermatt, stiegen wir in Furiin die Bergbahn zum Klein Matterhorn ein. Ab Trockener Steg ging es dann mit dem neuen Prunkstück einer neuen Grossgondelbahn mit mehr als 20 Sitzplätzen weiter. Ziel war nun die Überschreitung des Castro (4223 m.ü.M.) mit anschliessender Abfahrt zur Monte Rosa Hütte. Von einheimischen Bergführern erfuhren wir aber, dass bis vor dem Schneefall Blankeis in der Westflanke war, nun nur der Schnee der letzten Niederschlagsperiode darauf lag. Keine gute Idee unser Vorhaben umzusetzen. So blieb uns nur die Schwarztorabfahrt, welche wir allerdings modifizierten mit einem Gegenanstieg zum Klein Pollux (3306 m.ü.M.). Von dort hinunter über steilste Hänge zum Grenzgletscher. Zum Abschluss dann der Aufstieg zur Monte Rosa Hütte bei frühlingshaften Temperaturen, sprich T-Shirt Bedingungen.



KURSE und EVENTS

Auf unserer Homepage finden Sie viele interessante und spannende Kurse und Events.

Stöbern Sie jetzt auf **sport-trend-shop.ch** unter der Rubrik **Events** und **lassen Sie sich inspirieren!**



Monte Rosa Hütte SAC - Britanniahütte SAC

Im Dunkeln ging es frühmorgens los. Die Stirnlampe wies den Weg. Bald brachte die Dämmerung soviel Licht, dass keine Lampe mehr benötigt wurde. Zwischen Monte Rosa Gletscher und Gornergletscher galt es eine Felsrippe in leichter Kletterei zu überwinden und danach wieder abzuseilen. Nun folgte die lange Traverse über den Gornergletscher zum Stockhornpass. Nach einer grandiosen Abfahrt, stand der steile Anstieg zum Adlerpass bevor. Hier kippte das Wetter. Auf dem Pass ergab der im Geheimen erhoffte Aufstieg zum Strahlhorn keinen Sinn. Alles Nebelverhangen. So war die Britanniahütte unser nächstes Ziel, die wir kurz vor einsetzendem Schneefall erreichten.

Britannia SAC - Weissmies SAC

Nebelverhangen im leichten Schneefall fuhren wir am Vormittag Richtung Mattmark hinunter. Erstmals trafen wir auf schwierige Schneeverhältnisse. Ab Saas-Grund bedienten wir uns der Bahn zum Hohsass hoch und mit den Skiern hinunter zur Weissmieshütte. Von der Umgebung war nicht viel zu sehen.

Adam und unser Tourenküken Florian wollten aber trotzdem das erste Hindernis des morgigen Tages erkunden und verschwanden im leichten Schneefall. Am Abend waren wir in der Hütte dann die einzigen Übernachtungsgäste und wurden vom Hüttenteam mit allerhand Leckereien verwöhnt.

Weissmieshütte SAC-Simplon, Kloster Hospiz

Die folgende Etappe war die grosse Unbekannte und so in keiner Skitourenkarte aufgeführt. Als erstes erklommen wir die Jegihornrinne zuerst steil, mit vielen Spitzkehren, danach mit Skis auf dem Rucksack und Steigseilen an den Füßen zum Sattel. Dabei führte unsere Spur unter der Klettersteigbrücke durch, die weit oben gegen den Himmel sich zeigte. Oben war im ersten Sonnenschein die Mischabelgruppe zu sehen. Steil fuhren wir im Nebel zu Zedri Seewjine runter. Über das Ende des Grüebugletschers erklommen wir steil das Bergenerloch. Danach baute sich die Senggchuppa (3607 m.ü.M.) steil vor uns auf. Mit grossen Abständen und einem mulmigen Gefühl kämpften wir uns auf die Schulter des Berges hoch. Oben sahen wir zum mäch-





**Individuelle
Beratung
ist unsere
Stärke!**

**Nix
wie
raus**

**Outdoor-
Ausrüstung
für jedes
Wetter**

ERSTKLASSIGE OUTDOOR-AUSRÜSTUNG FÜR REISEN, FREIZEIT UND TREKKING



Di-Fr: 9-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr, Sa: 9-16 Uhr, Esslingerstrasse 20, 8617 Mönchaltorf, outdoorland.ch

A bis Z Allrounder Gmbh

abiszallrounder@bluewin.ch



**Elektro
Installationen**

www.abiszallrounder.ch

ah!



Service



**Telefon
Installationen**

**Böszelgstr. 50
8051 Zürich
t 044 340 02 02
f 044 340 02 01**



Senggchupa
Foto: Lukas Kilchmann

tigen Fletschhorn hinüber. Die Abfahrt folgte zu Beginn der Nordostrippe immer steiler auf das darunter liegende Gletscherplateau. Endlose erscheinende Hänge mit bestem Pulver führten uns über den Gamsagletscher in eine Senke. Aufstieg zum Sattel am Böshorn und einer weiteren grossen Abfahrt zum Engiloch an der Simplonpassstrasse. Hier verliessen uns Daniela und Roger. Sie fuhren via Iselle (I) nach Hause. Der Rest der Gruppe übernachtete im Hospiz bei den Benediktiner-Mönchen.

Hübschhorn (3191 m.ü.M.)

Den Gipfel wählten wir da die Route südlich ausgerichtet war, in der Hoffnung nach all dem Pulver auch noch eine schöne Sulzabfahrt mitzunehmen. Über hart gefrorene Hänge ging es am frühen Morgen steil zum Gipfel hoch. Der andauernde Wind liess die Schmelzharschkruste aber nicht aufweichen und so wurde die Abfahrt zu einer teilweise recht harten Angelegenheit. Zurück beim Kloster machten wir uns rückreisebereit. Endlich aus den Skischuhen heraus zu kommen, war eine Wohltat.

Vielen Dank an Adam Holzknicht (Bergführer) und an Lukas Kilchmann (Tourenleiter) für die tolle, wunderbar vorbereitete Tourenwoche.

Lukas Kilchmann
Sue Egli (Text und Bild)



Allgemeine Informationen

Redaktionsschluss für die CN

Bitte Berichte, Touren und Fotos an:

redaktion@sac-pfannenstiel.ch

Ausgabe Redaktionsschluss

CN5/2019 15. Juli 2019

CN6/2019 09. September 2019

CN1/2020 11. November 2019

Walking-Treff

Jeden Mittwoch, 09 – ca. 10 Uhr beim Sportplatz
Widenbad oberhalb Männedorf.

Auskunft Paul Cutler, 079 793 99 54

Jassen im Restaurant Frohberg, Stäfa

Jeden 2. Donnerstag im Monat

11. Juli 19 - 22 Uhr

08. August 19 - 22 Uhr

Plausch-Jassen für jedermann/jedefrau

Auskunft Wädi Reiser, 079 448 99 86

oder Max Wettstein, 079 351 65 15

Vorstandssitzungen 2019

19. August 2019

21. Oktober 2019

Anträge sind spätestens 20 Tage vorher an die
zuständige Kommission zu richten.

Umgezogen?

Gib deine neue Adresse online unter
www.sac-cas.ch ein oder schreibe an:

Michi Bollinger, Mittelweg 4, 8132 Egg

Karten und Führer

Ueli Walther, Weingartenstrasse 20

8708 Männedorf, Tel. 044 920 13 22

Klettern in der Turnhalle Riedwies

Jeden Dienstag findet in der Turnhalle Riedwies,
Bergstr 124, 8707 Uetikon, von 19.10 bis 21.30
Uhr das Klettertraining für alle Mitglieder und
Interessierte statt (nur während Schulzeit).
Schau rein - mach mit!

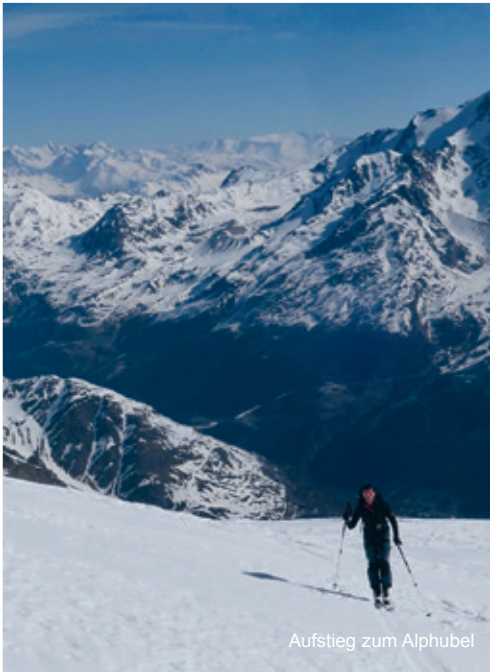
Generalversammlung 2019: DO, 07. November 2019

Gipelfoto Alphubel
Foto: Hugo Bannwart





Aufstieg zum Allalinhorn



Aufstieg zum Alphubel



Aufstieg zum Strahlhorn



Aufstieg zum Strahlhorn

AZB
8706 Meilen



FILIALE VOLKETSWIL
Brunnenstrasse 1
8604 Volketswil
Tel. 043 399 41 00

FÜR MEHR TEMPO NEHMEN WIR UNS ZEIT

Ihr nächstes Bergerlebnis beginnt bei uns.
Dort, wo Sie von begeisterten Bergsportlern
beraten werden. Dort, wo Sie das grösste
Sortiment, faire Preise und einen erstklassigen
Service finden. Willkommen bei uns.

www.baechli-bergsport.ch


BÄCHLI
BERGSPORT